

Rückblick auf unser Skilager im Leitenhof

Das Skilager im Leitenhof war eine Woche voller unvergesslicher Erlebnisse für uns alle – von unseren ersten Tagen auf der Piste bis hin zu den legendären Abenden, die für jede Menge Spaß gesorgt haben.

Tagsüber stand natürlich Skifahren im Mittelpunkt und das Mittag auf der Berghütte, wo wir immer gut versorgt wurden. Unsere Skilehrer, Kai und Herr Sonnefeld, haben uns mit viel Geduld und guter Laune begleitet – egal, ob wir mal rückwärts in den Wald gerutscht sind oder uns mit dem Schlepplift schwer getan haben. Die ersten Tage haben wir noch auf den blauen Pisten verbracht und fleißig geübt. Die letzten beiden Tage sind wir jedoch schon, auch wenn noch ein bisschen wackelig die roten Pisten runter gesaust. Besonders das Abschlussrennen, am letzten Tag war noch mal ein Highlight, bei dem jeder noch einmal zeigen konnte, was er gelernt hat.

Aber mindestens genauso unterhaltsam waren unsere Abende im Leitenhof. Das Après-Ski war ein einmaliges Erlebnis – mit Musik, Tanzen und guter Stimmung, die besser nicht hätte sein können. Dennoch wurden wir leider um elf aus der Disco geschickt. Doch auch unsere gemeinsamen Aktivitäten im Haus waren absolute Highlights: Das Dart-Turnier war heiß umkämpft, auch wenn wir als Team 1 ehrenvoll verloren haben. Am letzten Abend wurde es dann richtig legendär. Einige Schüler haben sich ein kleines Programm für die Lehrer ausgedacht. Aber auch Herr Traut und Frau Oechsner haben sich in Schale geworfen, als Gesandter des Skigottes Uller und seinem Schneeengel. Es war ein unvergesslicher Abend, welcher einige Lacher beschert hat.

Als wir schließlich die Heimreise antraten, war die Stimmung eine Mischung aus Erschöpfung und Begeisterung. Wir sind alle traurig, dass es jetzt vorbei ist, aber wir haben viele schöne Erinnerungen gesammelt und eine Begeisterung für den Sport entwickelt. Dieses Skilager war wirklich einzigartig – und ich bin mir sicher, dass wir alle noch lange davon erzählen werden!

